

Preis des neuen Reva NXR bekannt gegeben - ein Elektroauto, das bereits heute bestellt werden kann

LONDON, 14. September/PRNewswire/ --

- 63. Internationale Automobil-Ausstellung in Frankfurt

Heute findet die weitweite Einführung REVA NXR (NeXt Reva) statt. Das neue, über Lithium-Ionen-Akkus betriebene Elektroauto von REVA Electric Car Company (REVA) soll ab Anfang 2010 in Produktion gehen. Darüber hinaus wird erstmalig REVA's Vorführwagen REVA NXG (NeXt Generation) enthüllt, das Modell des Unternehmens für das Jahr 2011.

Der REVA NXR ist ein viersitziges, dreitüriges Familienfahrzeug der Klasse M1 mit Fließheck und eignet sich bestens für Stadtfahrten. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 104 Km/h (65 Meilen/Stunde), mit einer Reichweite von 160 Km (100 Meilen) pro Aufladung. Bei Anwendung der 90-minütigen Schnellaufladung (normale Aufladung dauert acht Stunden) bietet der REVA NXR eine effektive Reichweite von 320 Kilometer pro Tag. Eine 15-minütige Schnellaufladung bietet eine Reichweite von 40 Kilometer (25 Meilen).

Der REVA NXR bietet ein schlüsselloses Zugangs- und Betriebssystem, doppelte Ladebuchsen, ein intelligentes digitales Display und eine Vielzahl von Telematik-Systemen. Hierzu zählen SMS-Warnungen und Befehle wie „Entfernung bis zum Leerstand“ und „Zeit bis zur Vollaufladung“, fernbediente Beheizung/Kühlung der Fahrerkabine, eine monatliche Eco-Drive-Prüfung per E-Mail, Service- und Versicherungsalarme, Ferndiagnostik und -fehlerbehebung sowie die REVive-Notfallfernbeladung. REVive ist ausschließlich in REVA-Fahrzeugen verfügbar, fungiert wie ein unsichtbarer Reservetank und wirkt der „Sorge um die Reichweite“ direkt entgegen. Sollte die Batterie eines Kunden einmal vollständig entladen sein, kann er sich per Telefon oder SMS mit dem Kundendienst REVA in Verbindung setzen. Die erweiterte Telematikfunktion führt dann eine Remote-Überprüfung der Batterien des Autos durch und aktiviert Reserveenergie, ohne den Schutz der Batteriehaltbarkeit zu vernachlässigen. Innerhalb weniger Minuten werden über Telematik einige zusätzliche Kilometer Reichweite ermöglicht, und der Fahrer kann nach Hause fahren bzw. an einen Ort, an dem der NXR aufgeladen werden kann.

Die Preise für den NXR sind europaweit unterschiedlich und hängen von den Steuern und Subventionen des jeweiligen Landes ab. Kunden wird die Option geboten, das Fahrzeug und die Batterien separat oder gemeinsam zu einem Paketpreis zu erwerben. Werden sie separate erworben, bietet dies den Vorteil eines niedrigeren Kaufpreises, da Batterien - genau wie Benzin - im Rahmen einer monatlichen Mobilitätsgebühr, die außerdem Strom, Telematik und andere Dienste umfassen könnte, auf monatlicher Basis bezahlt wird. Die durchschnittlichen Preise in Europa werden ohne Batterien ca. 14.995 Euro für die Lithium-Ionen-Version des NXR Intercity betragen. Der REVA NXR City, der Blei-Säure-Batterien enthält und eine Reichweite von 80 Kilometern (50 Meilen) und eine Höchstgeschwindigkeit von 80 Km/h (50 Meilen/Stunde) bietet,

ist ebenfalls ab 9.995 Euro mit einer geringen monatlichen Mobilitätsgebühr erhältlich.

Chetan Maini, stellvertretender Vorsitzender und Chief Technology Officer von REVA, erklärte heute: „Der NXR ist ein eleganter Kleinwagen, der mit äußerst benutzerfreundlicher Technologie ausgestattet ist. Die Produktion läuft Anfang des nächsten Jahres an, aber Sie können ihn bereits heute bestellen, um so einer der ersten zu sein, der die neuste Generation von Elektrofahrzeugen besitzt.“

Der von Dilip Chhabria entworfene REVA NXG ist ein zweitüriger Zweisitzer der Klasse M1 mit Targa-Dach. Der REVA NXG hat eine Reichweite von 200 Kilometern (125 Meilen) je Aufladung und eine Höchstgeschwindigkeit von 130 Km/h (80 Meilen/Stunde). Er umfasst dieselben telematischen Funktionen wie der REVA NXR (einschließlich REVive) und bietet mit der Schnellaufladung eine effektive Reichweite von 400 Kilometern (250 Meilen) pro Tag. Dieser Vorführwagen, der REVA NXG, ist REVA's Modell für das Jahr 2011 und wird erstmalig bei der Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt vorgeführt. Die Preise beginnen in Europa ohne Batterien ab 23.000 Euro, zuzüglich einer monatlichen Mobilitätsgebühr.

REVA engagiert sich dafür, den Klimawandel durch die Erschaffung von Fahrzeugen mit ultraniedrigem Kohlendioxidausstoß zu bekämpfen - das Unternehmen hat bisher ausschließlich Elektrofahrzeuge hergestellt. Alle REVA NXRs und REVA NXGs sind „Born Green“ („grün geboren“), d. h. sie weisen den niedrigsten Staub-zu-Schmutz-Kohlenausstoß aller in Massenfertigung hergestellten Autos auf. Der REVA NXR wurde so entworfen, dass er ca. 80 % weniger Teile benötigt als herkömmliche oder hybride Fahrzeuge. Er wird in REVA's neuem Montagewerk mit ultraniedrigem Kohlenstoffausstoß in Bangalore hergestellt, das mit Solarenergie betrieben wird und auf natürliche Beleuchtung, Belüftung und Regenwassernutzung setzt. Es werden bereits Vorbereitungen getroffen, um ein „zweites Leben“ für Lithium-Batterien zu schaffen, um die Energieeffizienz zu optimieren und die Kosten für Verbraucher durch die Schaffung garantierter Restwerte zu reduzieren. Ab 2010 wird REVA den Kohlenstoffausstoß für den Montage- und Lebenszyklusbetrieb dieser beiden Fahrzeuge veröffentlichen. Kunden können dann auf Basis dieser Umweltdaten eine informierte Kaufentscheidung treffen.

REVA's neue Website wird zum Zeitpunkt der Autovorstellungen unter <http://www.revaglobal.com> online gehen. Verbraucher können sich ab heute online über eine Vorzugsliste für die neuen Autos registrieren, indem sie eine erstattungsfähige Gebühr von 500 Euro zahlen.

REVA - Halle 8, Stand D38

- 63. Internationale Automobil-Ausstellung in Frankfurt vom 15. bis 27. September 2009.

Publikumstage vom 19. bis 27. September.

Abbildungen finden Sie auf der Presseseite unter
<http://www.revaglobal.com>

Redaktionelle Hinweise:

1. REVA ist die Marke von Reva Electric Car Company, einem Unternehmen mit Sitz in Bangalore, das als Joint Venture zwischen der indischen Maini Group und AEV LLC aus Kalifornien gegründet wurde und von den US-Investoren Global Environment Fund und Draper Fisher Jurvetson unterstützt wird. REVA-Fahrzeuge werden heute in 24 Ländern weltweit verkauft oder testweise vertrieben. Das Unternehmen besitzt mit über 3.000 Elektrofahrzeugen die größte auf dem Markt vorhandene Fahrzeugflotte - Unternehmenskunden haben bereits mehr als 70 Millionen Kilometer Fahrerfahrung sammeln können.
2. Das Geschäftsmodell REVAs umfasst: Entwurf von Elektrofahrzeugen, Entwicklung und Fertigung, Lizenzierung von Technologie für elektrische Fahrzeuge und Konzessionserteilung für die Fertigung elektrischer Fahrzeuge. REVA entwickelt sämtliche Schlüsseltechnologien intern, einschließlich Energiemanagement, Schnellaufladung und Telematiksystemen.
3. Die Fahrzeuge werden in Europa in den folgenden Ländern vertrieben: Norwegen, Großbritannien, Spanien, Frankreich, Deutschland, Österreich, Belgien, Irland, Ungarn, Portugal, Zypern und Griechenland. In den nächsten Monaten sollen weitere Vertriebspartner bestimmt werden.
4. Das Unternehmen errichtet derzeit ein neues Fahrzeugmontagewerk mit ultraniedrigem Kohlenstoffausstoß in Bangalore mit einer Kapazität von 30.000 Einheiten pro Jahr, um auf eine erhöhte Produktion eingehen zu können. Des Weiteren wird die Einführung zusätzlicher Maßnahmen geplant, um sicherzustellen, dass die Produktion so sauber und umweltfreundlich wie möglich ist.
5. „Staub-zu-Schmutz“ ist ein Begriff, der für den vollständigen Lebenszyklus eines Fahrzeugs verwendet wird, von dem bei der Teileherstellung generierten Kohlenstoffausstoß über Montage und Betrieb bis hin zur Entsorgung bzw. dem Recycling eines REVA-Elektrofahrzeugs. Dies ist eine Verpflichtung und der Beginn des Prozesses, dessen endgültige Festlegung Zeit in Anspruch nehmen wird, beginnend mit der Montage und dem Betrieb und dann fortgeführt entlang der Lieferkette zu Tier-1-Lieferanten und bis hin zur Wiederverwertung/Entsorgung.
6. Für Flotten und Institutionen, die frühzeitig bestätigte Bestellungen aufgeben möchten, um Subventionen zu erhalten, stellt REVA einen Komplettpreis einschließlich Fahrzeug und Batterie auf Bar- oder Leasingbasis bereit.
7. REVA-Elektrofahrzeuge haben keinerlei Auspuffemissionen. Die Menge CO₂ pro Kilometer hängt von der Stromerzeugungsmethode des jeweiligen Landes ab. Bei Aufladung über erneuerbare Energien haben REVA-

Fahrzeuge überhaupt keinen CO2-Ausstoß.

8. REVive geht auf die „Sorge um die Reichweite“ ein. Die Menge der Reserveenergie in einer Batterie hängt von mehreren Parametern wie Temperatur, Nutzung (am entsprechenden Tag und in der Vergangenheit) und dem Alter der Batterien ab. Das REVA-Supportzentrum bewertet die Informationen des Fahrzeugs per Telematik (Informations- und Kommunikationstechnologie), um die Menge der verfügbaren Reserveenergie für das jeweilige Fahrzeug zu berechnen. Innerhalb weniger Minuten zeigt das digitale Display dann „Revive“ („wiederbeleben“) an, und die Messung für die „Entfernung bis zum Leerstand“ zeigt die zusätzliche verfügbare Reichweite an, so dass der Fahrer seine Reise fortsetzen kann.

Weitere Informationen erhalten Sie von Rossana Tich unter reva-pr@reva-ev.com, Rossana Tich PR, +44(0)20-8985-8935

Quelle: REVA Electric Car Company

Weitere Informationen erhalten Sie von Rossana Tich unter reva-pr@reva-ev.com, Rossana Tich PR, +44(0)20-8985-8935